



Claudio Bloesch

Neugestaltung Schulhausumgebung Bellmund BE

Diplomand	Claudio Bloesch
Examinatoren	Prof. Peter Petschek, Prof. Andrea Cejka, Paul Rutishauser
Expertin	Beatrice Friedli, Klötzli und Friedli Landschafts- architekten AG, Bern
Themengebiet	Ausführungsplanung



Ist-Zustand Schulhaus Bellmund

Aufgabenstellung: Die Schulhausumgebung des Primarschulhauses Bellmund (1. bis 6.Klasse) ist aus gestalterischer und technischer Sicht renovationsbedürftig. Das Schulhaus wurde in den 70er-Jahren gebaut und seither nicht mehr erneuert oder umgestaltet. Die Ausstattung der Anlage entspricht nicht mehr den heutigen Nutzungsansprüchen der Schulkinder. Zudem entstehen unter den Kindern Nutzungskonflikte.

Ziel der Arbeit: Neben der Ausführungsplanung wurde zusammen mit Architekt, Elternrat und Schulkommission ein Arbeitspool gebildet. Zu-

sammen wurden Schwerpunkte/Ziele erarbeitet:

- Altersgerechte Gestaltung
- Aussenraum als Unterrichtszimmer
- Treffpunkt für Jugendliche/Kinder
- Nutzungsdifferenzierung

Lösung: Durch eine Unterteilung des Aussenraumes in 4 verschiedene Layer/Ebenen (Pausenplatz, Rückzugsort und Unterricht im Freien, Funpark und Sportanlage) entstehen Orte, in denen keine Nutzungskonflikte entstehen. Ein wichtiges Element sind auch die verwendeten Materialien. Vor allem der ortstypische Jurakalk wird sowohl



Visualisierung Skaterpark

als Oberfläche als auch als Mobiliar genutzt. Die Pflanzenwahl widerspiegelt jene der benachbarten Gebiete. Es wurden nur einheimische und ortstypische Arten verwendet wie zum Beispiel Hochstammobstbäume, Amelanchier, Eschen und Hainbuche.